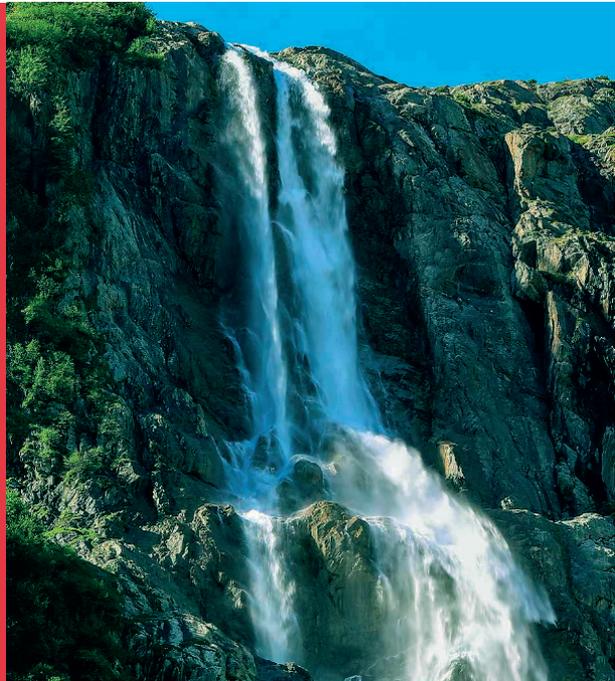


Digitales Powerplay dank AXpower und Abacus beim Energieversorger EWL

So spektakulär die Lauterbrunner Berglandschaft ist, so herausfordernd ist das Gebiet in Sachen Energieversorgung. Seit über 111 Jahren stellt sich die EWL Genossenschaft erfolgreich dieser Aufgabe. Mit den Veränderungen im Strommarkt sind die Anforderungen noch komplexer geworden. Die EWL hat reagiert und ihr System mit AXpower auf Basis von Abacus erfolgreich auf digitales Powerplay umgestellt.



Bei der EWL Genossenschaft geht es rauf und runter. Nicht wirtschaftlich, denn da ist man voll auf Kurs, sondern in Sachen Topographie und Nachfrage. Zum einen muss das Energieversorgungsunternehmen in einem 165 km² grossen Gebiet Höhenunterschiede von 700 bis 3'000 Metern über Meer bewältigen. Zum anderen kennt die beliebte Tourismusregion saisonale Spitzen, während denen das Stromnetz nebst den 3'000 Einheimischen zusätzlich von bis zu 20'000 Feriengästen genutzt wird. Doch die EWL ist mit ihren 60 Mitarbeitenden und dank moderner Infrastruktur bestens aufgestellt. Das Leistungsangebot umfasst die Hauptbereiche Energie, Elektro und Digital. Von

den Elektroschops in Lauterbrunnen, Mürren und Wengen bis zu der mit dem "naturemade basic"-Label ausgezeichneten Produktionszentrale (Laufwasserkraftwerk) in Stechelberg ist das ganze Unternehmen nach ISO 9001:2015 zertifiziert. Ausserdem verfügt die Genossenschaft mit dem Trinkwasserkraftwerk Birrmättli über eine "naturemade star"-zertifizierte Produktionsanlage in Kombination mit der Wasserversorgung.

Anforderungen für Energieversorger steigen

Mit der Teilliberalisierung des Strommarktes im Jahr 2009 und dem neuen Energiegesetz von 2017 hat sich die Situation für Energieversorger stark verändert. Erneuerbare Energien wie Wind- und Wasserkraft sowie Solarenergie werden ausgebaut. Eine gute Nachricht für

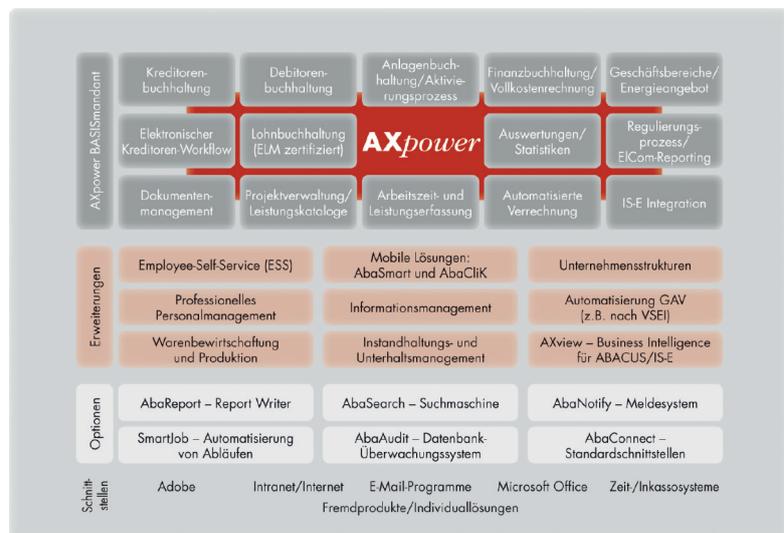
"Gut, wenn man bei solchen Überlegungen einen starken IT-Partner wie Asept an seiner Seite weiss, der unsere Anforderungen versteht. Die Einführung von AXpower hat einmal mehr gezeigt, dass wir uns voll und ganz aufeinander verlassen können."

die EWL, auch wenn damit viele Auflagen verbunden sind. So verlangt die Eidgenössische Elektrizitätskommission ElCom z.B. ein transparentes Reporting. Waren früher individuelle Excel-Listen an der Tagesordnung, sind heute komplexe, klar definierte Auswertungen gefordert. "Die dafür benötigten Datenmengen sind enorm. Alte

IT-Systeme sind allein schon mit der Verarbeitung rasch überfordert", weiss Peter Wälchli. Als Geschäftsführer von EWL sah er sich selber mit der Notwendigkeit konfrontiert, das IT-System zu modernisieren, um den künftigen Anforderungen zu genügen.

Aus der Not eine (digitale) Tugend gemacht

Die Aufgaben sind komplex; noch anspruchsvoller wird es, wenn dazu – wie im Fall der EWL – verschiedene Geschäftsbereiche gehören. Entsprechend heterogen gestaltet sich deshalb auch die IT-Systemumgebung. Die Applikationen reichen von der Finanzsoftware Abacus über die GIS-Lösung mit amtlichen Katasterdaten bis zur (Elektro-)Auftragsabwicklung sowie der Branchenlösung is-e für CRM und Gebührenverrechnung. Eine besondere Anforderung ist die Zeit- und Leistungserfassung der 60 Mitarbeitenden. Da diese zum Teil unterschiedlichen Berufsgruppen angehören, müssen die jeweiligen GAV-Bestimmungen berücksichtigt werden. Eine Sisyphusarbeit, welche Peter Wälchli gerne automatisiert gesehen hätte. Damit es nicht beim Wunschdenken blieb, suchte die EWL gemeinsam mit Youtility, dem Partnerverbund der Energieversorger und dem langjährigen Abacus-Partner Asept nach einer Lösung. Gemeinsam wurde mit AXpower eine Branchenlösung, welche klar auf die Geschäftsprozesse von Energieversorgungsunternehmen ausgerichtet ist, entwickelt.



AXpower, die integrierte Gesamtlösung für Energieversorger.

Massgeschneiderte Lösung für Energieversorger

Die Grundlage von AXpower bildet die bereits eingesetzte Abacus Business Software, welche speziell auf die Bedürfnisse von Energieversorgern hin parametrisiert wurde. Über eine integrierte Standardschnittstelle ist AXpower mit der Branchenlösung is-e ver-

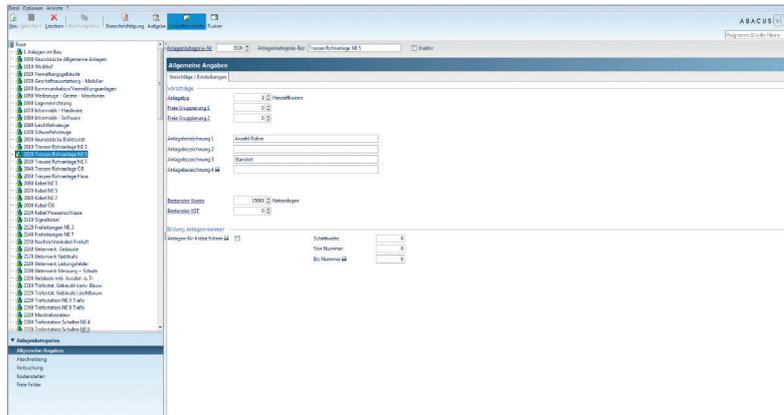
"Die Standardversion deckt mehr als 80 Prozent der Prozesse eines Energieversorgungsunternehmens ab. Individuelle Wünsche lassen sich aufgrund der flexiblen Softwarearchitektur unkompliziert umsetzen."

bunden. Die im is-e hinterlegten Zähler, Objekte, Hauseigentümer, Mieter usw. werden für die Gebührenabrechnung benötigt. AXpower verbindet dabei nicht nur beide Anwendungsbereiche, sondern erweitert diese als eigenständiges, voll integriertes Tool mit Zusatzfunktionen wie zum Beispiel Vollzeitrapportierung für die Mitarbeitenden. Damit können GAV-kon-

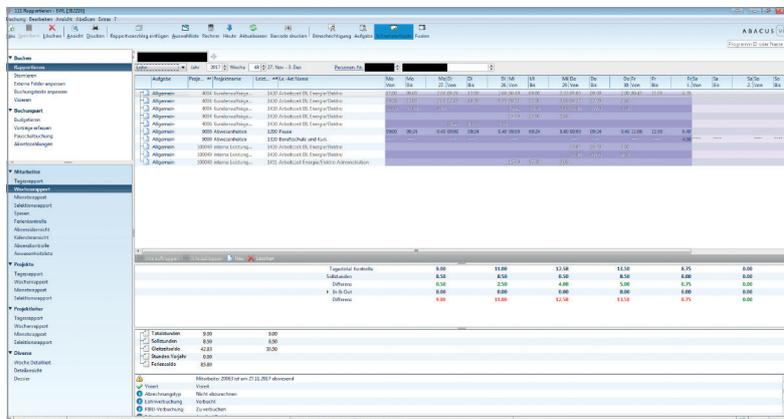
forme Lohnabrechnungen auf der Grundlage von individuellen Mitarbeiterdaten wie Zeitsaldi, Kilometerabrechnung, Spesen usw. effizienter umgesetzt werden. Anstatt mühsam Excel-Auswertungen zusammenzutragen, werden Reports heute per Knopfdruck erstellt. AXpower bietet ausserdem eine auf die Energiebranche optimierte Finanzbuchhaltung inkl. Vollkostenrechnung, eine Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung mit elektronischer Belegerfassung und Viumsprozess sowie eine Anlagenbuchhaltung mit integriertem Aktivierungsprozess. Der strukturierte Aufbau nach Geschäftsbereichen zur Gliederung des Energie- und Leistungsangebots bildet die Grundlage für die Abbildung des Regulierungsprozesses und der standardisierte Datenexport sorgt für eine einfache Aufbereitung des ElCom-Reportings. Zum Lösungsumfang von AXpower gehören nebst der integrierten Leistungserfassung und -verrechnung auch eine branchengerechte und mehrstufige Projektstrukturierung mit detaillierten Projektstammdaten für interne Projekte sowie Anlagen- und Kundenprojekte inklusive deren Budgetierung.

Implementierung in verkräftbaren Schritten

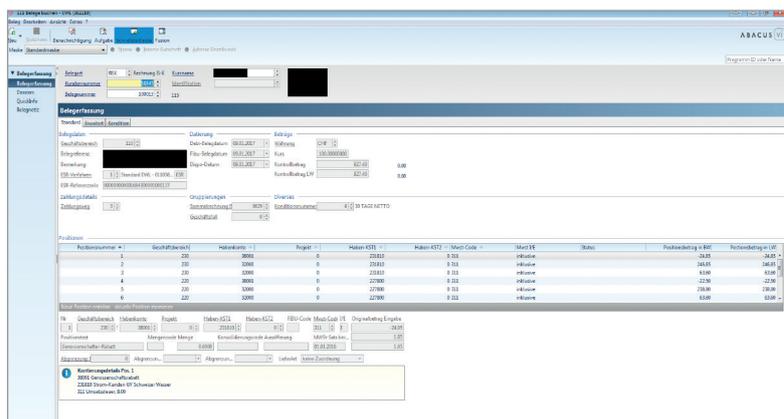
Bei der Entwicklung von AXpower konnte Peter Wälchli im Rahmen der Arbeitsgruppe von Youtility, Asept Business Software und weiteren etablierten Branchenvertretern konkrete Impulse aus der Praxis einbringen. Überzeugt von den Vorteilen der neuen Lösung, stellte sich die EWL als Pilotkunde zur Verfügung. Am 1.1.2017 erfolgte das Go-live. Seither arbeitet man in Lauterbrunnen produktiv mit AXpower. "Die Standardversion deckt mehr als 80 Prozent der Prozesse eines Energieversorgungsunternehmens ab. Individuelle Wünsche lassen sich aufgrund der flexiblen Softwarearchitektur unkompliziert umsetzen", äussert sich Peter Wälchli zufrieden. Die Implementierung erfolgte mit Unterstützung durch Asept Business Software, welche auch die Keyuser schulte. Diese gaben ihr Wissen anschliessend an die internen Mitarbeitenden weiter. Die Einführung von AXpower erfolgte gestaffelt in verkräftbaren Schritten, um das Tagesgeschäft nicht stark zu beeinträchtigen. Inzwischen ist die erste Phase und damit das Roll-out im ganzen Unternehmen mehr oder weniger abgeschlossen. Für die nahe Zukunft sind zusätzliche Erweiterungen des Funktionsumfangs geplant, so Peter Wälchli, denn das Potenzial von AXpower ist bei der EWL noch nicht ausgeschöpft.



AXpower Anlagenstamm kategorisiert nach ECom Anforderungen.



Vollzeitrapportierung der Mitarbeiter gemäss GAV Konformitäten.



Integration i-e Abrechnungen mit mehreren Geschäftsbereichen.

Abacus Business Software bei EWL Genossenschaft

- 10 Programm benutzer
- Leistungs-/Projekt abrechnung AbaProject, Finanz-/Lohnsoftware, CRM, Auftragsbearbeitung, E-Business, Report Writer



Über EWL Genossenschaft



Die Ursprünge der EWL Genossenschaft gehen auf das damalige Elektrizitätswerk Lauterbrunnen aus dem Jahr 1905 zurück. Sitz des als Genossenschaft organisierten Unternehmens ist in der Gemeinde Lauterbrunnen. Mit rund 600 Mitgliedern und einem Kapital von etwa 2,3 Millionen Franken übernimmt die EWL teils öffentlich-rechtliche Aufgaben der Gemeinde Lauterbrunnen mit ihren sechs Bezirken. Insgesamt umfasst das Gebiet fast 165 km². Die EWL Genossenschaft beschäftigt rund 60 Mitarbeitende und stellt rund 10 Ausbildungsplätze zur Verfügung.

www.ewl.ch

Peter Wälchli, Geschäftsführer, EWL Genossenschaft



"Mit AXpower verfügen wir als Energieversorgungsunternehmen heute über eine integrierte Gesamtlösung für die Bewältigung aktueller und künftiger Anforderungen. Das System unterstützt uns bei der Erfüllung der regulatorischen Vorgaben sowie bei der Digitalisierung und Automatisierung unserer Geschäftsprozesse. Beides führt zu einer merklichen Effizienzsteigerung und damit zu mehr Wettbewerbsfähigkeit."

Axept Business Software AG

- Über 80 qualifizierte Mitarbeitende mit mehr als 300 Mannjahren Abacus-Erfahrung
- Unterstützung des gesamten Abacus-Produktesortiments
- Kompetenz in Beratung und Engineering
- Umfassende Service-Level-Agreements
- Partner für Outsourcing-Lösungen
- Standorte in Bern, Basel, Zürich und St.Gallen
- Permanente Hotline mit vier Mitarbeitenden

Bestens aufgestellt für die Zukunft

Die digitalen Möglichkeiten will EWL in ihrem Geschäftsmodell gezielt nutzen. Nebst den Bereichen Energie, Elektro und Digital hat es besonders bei der Gebäudeautomation noch viel Potenzial. Man denke nur an die zahlreichen Ferienwohnungen in der Region, erklärt Peter Wälchli und fügt hinzu: "Gut, wenn man bei solchen Überlegungen einen starken IT-Partner wie Axept an seiner Seite weiss, welcher unsere Anforderungen versteht. Die Einführung von AXpower hat einmal mehr gezeigt, dass wir uns voll und ganz aufeinander verlassen können." Dank dieser Zusammenarbeit profitiert EWL heute von effizienten Prozessen mit hohem Automatisierungsgrad. Das digitale Powerplay, so ist man in Lauterbrunnen überzeugt, trägt entscheidend zur Wettbewerbsfähigkeit eines modernen Energieversorgungsunternehmens bei. ♦

Für Auskünfte zum beschriebenen Projekt wenden Sie sich an:



Remo Noser,
Leiter Produktmanagement/Partner,
remo.noser@axept.ch



Axept Business Software AG

Bern, Basel, Zürich, St.Gallen
kontakt@axept.ch

www.axept.ch